

MAV-ZEITUNG



02/2024



Mitarbeitervertretung
des Evangelischen Dekanats
Bergstraße

INHALTSANGABE

Seite	3-5	Zuständigkeiten innerhalb der MAV
Seite	6-7	Bericht aus der Vollversammlung
Seite	8	Die MAV war im Odenwald unterwegs.
Seite	9	
Seite	10-13	Ankündigung von Terminen oder „Save the Date“!
Seite	14-15	Infos über gesetzl. Änderungen in 2024
Seite	16	Notizen
Seite	17-18	Infos aus dem Dekanat
Seite	20	Weihnachtsgruß der MAV

Die MAV-Zeitung verantwortet die: MAV im Ev. Dekanat Bergstraße

*Druck: GemeindebriefDruckerei*Groß Oesingen*

MAV-Sprechstunden
nach Vereinbarung im MAV-Büro
Ludwigstr. 13
64646 Heppenheim
Haus der Kirche Tel.:
06252-673350

Das MAV-Büro ist zu folgenden Zeiten unter der Telefonnummer

06252 / 6733-50 erreichbar: Mo-Do 13:30 Uhr - 16:30 Uhr

Das MAV Sekretariat ist zu folgenden Zeiten unter der Telefonnummer

06252 / 6733-52 erreichbar: Di 11:00 Uhr - 15:00 Uhr

Mi 11:30 Uhr - 15:00 Uhr

Fr 11:00 Uhr - 13:30 Uhr

EURE MAV

Mitglieder der MAV

Zuständigkeiten



Ebba Röhrig
Vorsitzende

Verwaltungskräfte



Carmen Scheppers
stellv. Vorsitzende

Kirchenmusiker:innen
Zuständig in der MAV für Fragen zu
Schwerbehinderung und Gleichstellung



Helmut Degenhardt

Hauswirtschaft, Reinigungskräfte,
Hausmeister*innen, Küster*innen
Gemeindepädagogischer Dienst



Ruth Adler

päd. Fachkräfte
päd. Mitarbeiter:innen

EURE MAV

Mitglieder der MAV

Zuständigkeiten



Melanie Heger

Diakoniestationen



Lucia Karwehl

Päd. Fachkräfte,
Päd. Mitarbeiter:innen



Christa Maschke

Päd. Fachkräfte,
Päd. Mitarbeiter*innen
Kirchenmusiker:innen



Sophie Roß

Verwaltungskräfte
Diakoniestationen

EURE MAV



Arik Siegel

Gemeindepädagogen*innen,
Hauswirtschafts- und Reinigungskräfte,
Hausmeister:innen und Küster:innen

Wenn Sie Fragen haben, erreichen Sie die MAV-Mitglieder per Mail wie folgt:

Vorname.Nachname@ekhn.de

oder

Sie schreiben an das MAV-Büro :

mav.dekanat.bergstrasse@ekhn.de

Dies ist die letzte MAV-Zeitung auf Papier.
Ab 2025 werden wir wichtige Informationen
über die Homepage des Dekanats
veröffentlichen und dies dann
sehr viel zeitnaher!



MAV—Vollversammlung

Liebe Mitarbeitende des Evangelischen Dekanats Bergstraße! Wir möchten uns bei euch bedanken, dass ihr so zahlreich zur Vollversammlung der MAV am 10. September 2024 gekommen seid: Zirka 240 Personen sind unserer Einladung ins Bensheimer Kolpinghaus gefolgt. Eingeladen hatten wir mit der Aussicht auf Kaffee und ein leckeres Stück Kuchen, bekommen habt ihr dann aber - in Windeseile besorgtes - äußerst delikates Gebäck... Das war selbstverständlich nicht unsere Absicht und kein im Vorhinein geplantes Kaffeefahrten-Lockangebot.

Zu Beginn hat uns unsere neue Dekanin Sonja Mattes die Vollversammlung mit einer Andacht sowie mit der Vorstellung ihrer Person eröffnet. Sie gab uns einen Überblick über die gebildeten Nachbarschaften aufgrund des Mitgliederrückgangs und der finanziellen Herausforderungen sowie eine Zusammenfassung des Reformprozesses EKH2030.

Die Leitung der Sitzung hat unsere Vorsitzende Ebba Röhrig übernommen. Nach der Vorstellung der Mitglieder hätten wir gerne eine Referentin gehört, welche uns Informationen über das Energiesparen in den Einrichtungen sowie im privaten Haushalt gegeben hätte, leider konnte sie krankheitsbedingt nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Auf unserer Tagesordnung standen außerdem die Wahl der Schwerbehindertenvertretung. Wir hatten vorab alle Wahlberechtigten angeschrieben und um Wahlvorschläge gebeten. Bedauerlicherweise haben wir keine erhalten und während der Vollversammlung konnte ebenfalls niemand gefunden werden. Das bedeutet, dass wir aktuell keine Schwerbehindertenvertretung haben. Bei Fragen zur Schwerbehinderung und Gleichstellung wenden Sie sich daher an die MAV.

MAV-Vollversammlung

Erfreulich war aber, dass wir zwei Personen - Monika Schader und Jaqueline Würz - gewinnen konnten, die im Falle einer längeren Ausfallzeit eines MAV-Mitglieds oder des Ausscheidens nachrücken. Beide wurden mit hoher Zustimmung der Anwesenden gewählt. Wir möchten noch einmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass das Fortbestehen und die Arbeit der MAV ein Privileg ist und wir Belange in sozialen, personellen und rechtlichen Angelegenheiten unterstützen.

Informationen gab es auch zum Familienbudget, welches gesundheits- und mobilitätsfördernde Maßnahmen unterstützt, wenn Ihr Arbeitgeber mit der MAV eine entsprechend Dienstvereinbarungen abgeschlossen hat, um diese Maßnahmen bezuschussen zu können. Auch wurden Fragen der Mitarbeitenden zur alljährlichen Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) und der Mehrarbeits- und Überstundenregelung beantwortet.

Gefreut hat uns das positive Feedback nach Beendigung der Veranstaltung. Wir versuchen immer, einen guten Mix an Informationen und arbeitsrechtlichen Themen zu finden, um allen Berufsgruppen gerecht zu werden. Das ist, wie Sie sich denken können, nicht immer einfach. Um diese Problematik zu minimieren haben wir uns überlegt, im nächsten Jahr Teilversammlungen durchzuführen. Auch in diesen werden wir Berufsgruppen zusammenfassen, aber es sollte dadurch eher möglich sein, gezielter auf die Themen der Berufsgruppen einzugehen.

Dekanin Sonja Mattes



Wahl der Nachrücker



MAV-Vorsitzende Ebba Röhrig



DIE MAV AUF REISEN

Am 29.08.2024 war die MAV im Odenwald unterwegs und hat zwei Kindertagesstätten besucht. Beide Einrichtungen gehören zur GÜT Lautertal/Rimbach.

Elmshausen mit 35 Ü3-Plätzen und 10 U3-Plätzen im separatem Gebäude.



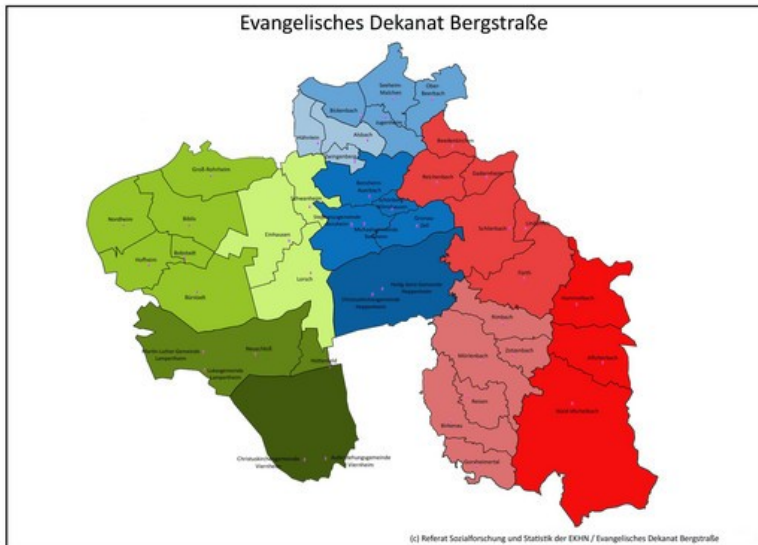
Rimbach mit 4 Ü3-Gruppen und einem neuem Anbau für 50 zusätzliche Plätze.



Unterschiedlicher könnte es nicht sein.

Herzlichen Dank für die Möglichkeit, Einrichtungen unseres Dekanats kennenzulernen.

Save the Date



Teil- u. Vollversammlung 2025:

Für 2025 sind Teilversammlungen geplant. Die Termine sind:

- 26.03.2025** – Teilversammlung für Verwaltungskräfte,
Kirchenmusiker:innen und Mitarbeiter:innen des HdK
- 03.04.2025** – Teilversammlung für Hauswirtschaft und Reinigungskräfte,
Menüfahrer:innen sowie für Hausmeister:innen und Küster:innen
- 11.09.2025** – Teilversammlung für päd. Mitarbeiter:innen, Diakoniemitarbeiter:innen und Gemeindepädagogen:innen

Ihr Arbeitgeber hat Ihnen die Teilnahme an der MAV-Teilversammlung zu ermöglichen. Der Fahrweg zu und von der Versammlung, sowie die Dauer der Veranstaltung ist für alle Mitarbeiter:innen **Arbeitszeit**.

Save the Date

Wochen ohne MAV-Sitzung:

Bitte notieren Sie sich schon jetzt die Termine, an denen wir keine Sitzung abhalten und organisieren Sie die Abgabe der Dokumente für Ihre Personalmaßnahmen dann entsprechend:

- Am **02.01.2025** ist noch keine Sitzung.
- Am **01.05.2025**, **29.05.25** und am **19.06.25** fallen Feiertage auf die Sitzungstermine.
- Während der Sommerferien kann es dazu kommen, dass einzelne Sitzungen ausfallen, da durch die Urlaubszeit eine Beschlussfähigkeit nicht immer gewährleistet werden kann. Falls Sie einen wichtigen Personalfall haben, vergewissern Sie sich bitte, ob die MAV sich trifft oder nicht!
- Vom **20.05.25 bis 22.05.2025** ist die MAV auf ihrer jährlichen Klausurtagung. Das bedeutet für alle Träger, dass die Unterlagen für Ihre Personalmaßnahme bis spätestens am **15.05.2025** im Büro der MAV sein müssen.
- Die MAV bietet 2025 wieder eine Schulung für die Leitungen der Kitas im Evang. Dekanat Bergstraße „Verflixt—ein Konflikt“ an. Es ist geplant diesen am Mittwoch den **01.Oktober 2025** im Haus der Kirche in Heppenheim stattfinden zu lassen.

Die Ausschreibung wird ca. in der 23 Kalenderwoche 2025 versendet.

Save the Date

Teilversammlungen:

Gelplante Tagesordnung

- Grußwort der Dekanin Frau Sonja Mattes
- Kurze Vorstellungsrund der MAV-Mitglieder
- Neues aus dem Arbeitsrecht
- BEM-Gespräch: Was ist das?
- Individuelle Informationen zu dem jeweiligen Arbeitsbereichen
- Evtl. Neuigkeiten aus der Arbeitsrechtlichen Kommission über die Ergebnisse der Verhandlungen mit der EKHN
- Beitrag „Klima- und Umweltschutz – praktische Tipps für mehr Nachhaltigkeit im Alltag“ von und mit Kathrin Sauthof, ZGV, Mainz (bei der Veranstaltung am 9.11.2025)
- Ihre Fragen Rund um das Arbeitsrecht
- Aktuelles

Der jeweilige Ort und der Beginn wird Ihnen mit der Einladung mitgeteilt

KLAUSURTAGUNG DER MAV UND AUCH HIER SAVE THE DATE

Jedes Jahr geht die MAV für 3 Tage in Klausur, um die Möglichkeit zu haben sich auch mit übergeordnete Themen zu beschäftigen und die im Jahr geplanten Veranstaltungen zu organisieren

Das und noch vieles mehr wird in intensiven Arbeitseinheiten besprochen.

Dazu möchten wir wieder eine Sprechstunden anbieten.

Diese soll an unserer Klausurtagung , also am 22.05.2025 um 10 Uhr, statt finden.

Die Sprechstunde wird - wie immer - via ZOOM laufen. Die Einwahldaten werden kurzfristig/zeitnah, in der Woche vor der Klausur per Mail versendet und natürlich auf der Homepage des Dekanats Bergstraße veröffentlicht.



Ihre Fragen können Sie gerne vorab an die MAV senden:

Mailadresse: mav.dekanat.bergstrasse@ekhn.de

Wir beantworten diese auch anonymisiert!

Gesetzliche Änderung in 2024

- **Änderungen beim Mindestlohn und bei Minijobs**

Der **Mindestlohn** ist zum 1.1.2024 auf 12,41 Euro gestiegen.

Die Minijobgrenze steigt in 2 Stufen, und zwar vom 1.1.2024 an von 520 Euro auf 538 Euro und ab 1.1.2025 auf 556 Euro.

Kürzungen von Arbeitszeit bei Minijobs durch die Entgelterhöhung

Vorgehensweise nach Informationen aus der GMAV

1. Weiterarbeiten, wie in der Stellenbeschreibung vorgegeben.
2. Wenn es zu zeitlichen Problemen kommt, diese durch eine Gefährdungsanzeige dem Arbeitgeber melden.
3. Daraufhin sollten Änderungen in der Dienstanweisung durch den Arbeitgeber erfolgen.

- **Anerkennung von Vordienstzeiten:** §27, Abs. 6 KDO Zeiten in einem Ausbildungsverhältnis (z. B. Anerkennungsjahr) können ganz oder teilweise als entgeltrelevante Zeit angerechnet werden, sofern sie für die Tätigkeit förderlich sind. 2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die am 1. November 2023 bereits nach § 1 in der EKHN beschäftigt sind, können bis zum **31. Dezember 2024** eine Anrechnung von Ausbildungszeiten nach Satz 1 beantragen; Nachzahlungen für Beschäftigungszeiten vor der Anerkennung von Ausbildungszeiten sind ausgeschlossen.

- **Teilzeitkräfte** – Teilzeitkräfte, die an festen, also festgelegten Tagen arbeiten haben, wenn dieser Tag auf einen Feiertag fällt, frei und werden für diesen Tag bezahlt (= Arbeitszeit). Wenn dafür dann ein anderer Tag gearbeitet wird, sind das Mehrarbeitsstunden. Am besten ist es, wenn die Arbeitstage schriftlich festgehalten sind, aber auch wenn man das schon immer gemacht hat (betriebliche Übung), gilt diese Regelung.

- **Weihnachtsgeld** – §37 KDO Sonderzahlungen:
wie seit ein paar Jahren üblich erhalten die Mitarbeiter:innen mit einer Eingruppierung von E1- E4 100%
Alle MA ab E5 erhalten 80%.

Gesetzliche Änderung in 2024

- **MA mit mehreren Verträgen** – bzw. zwei unterschiedlichen Arbeitsbereichen bei einem Arbeitgeber:
Regelung bei Fortbildungen: Wenn bei einem Arbeitgeber/Arbeitsbereich eine Fortbildung gemacht wird, dann entstehen bei der anderen Tätigkeit Minusstunden.
Wenn die Fortbildung für beide Bereiche von Vorteil wäre, dann kann auf die Erfassung von Minusstunden evtl. verzichtet werden. Sprechen Sie miteinander!
- **Meldung des Grades der Behinderung:**
Bitte melden Sie es, wenn Sie einen Grad der Behinderung haben und vor allem, wenn Sie die 50% haben. Dies gereicht Ihnen nicht zum Nachteil!
Sie erhalten mehr Urlaubstage.
Sie könnten evtl. früher in Rente gehen und
Sie helfen Ihrem Arbeitgeber, da dieser einen bestimmten Prozentsatz an MA mit GdB vorweisen muss. Wenn er das nicht kann, muss eine Strafe gezahlt werden.
- **Urlaub und Verfall desselben:**
Laut §7 Abs. 3 BurlG verfällt nicht genommener Urlaub am 31.12.!
Laut §46 Abs. 2 KDO verfällt der Resturlaub aus dem Vorjahr zum 31.03.
** in Ausnahmefällen und mit begründeten, schriftl. Antrag bis zum 30.06.!
- **Anfragen, Aufträge an die MAV durch Mitarbeitende:**
Anfragen gerne per Mail – jeder Zeit oder Anrufen.
AB läuft! **06252 67 33 50**
ACHTUNG bald wird es eine neue Telefonnummer geben.
Wir werden Sie darüber informieren und Sie können auch auf der Homepage nachschauen!

Aufträge: Mit Bitte um Unterstützung oder mit der Bitte tätig zu werden, um einen arbeitsrechtlichen Fall zu begleiten – **IMMER schriftlich!**
Herzlichen Dank.

Das MAV-Büro ist fast täglich besetzt.

Schreiben ist denken auf Papier

Sie haben einen Gedanken, eine Frage oder einen Hinweis für die Teil – oder Vollversammlung oder für die Sprechstunde, dann bringen Sie ihn hier auf Papier.

Wir beantworten anonymisiert, wenn Sie das wünschen.

Es hilft uns bei der Vorbereitung , wenn wir diese vorab bekommen.

Vielen Dank !!!

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

WICHTIGES AUS DEM DEKANAT

Das Evangelische Dekanat Bergstraße auf Social Media

Das Evangelische Dekanat Bergstraße ist bereits seit geraumer Zeit auf Instagram und Facebook vertreten. Wer über Termine und Themen auf dem Laufenden bleiben will, sollte zur „Followerin“ beziehungsweise zum „Follower“ werden - es wäre super, wenn wir die Zugriffszahlen gemeinsam in schwindelerregende Höhen treiben könnten. Noch ist Luft nach oben...



Instagram

evangelisch_an_der_bergstrasse

https://www.instagram.com/evangelisch_an_der_bergstrasse/



Instagram

feelgood_bergstrasse

https://www.instagram.com/feelgood_bergstrasse/



Facebook

Evangelisches Dekanat Bergstraße

<https://www.facebook.com/EvangelischesDekanatBergstrasse>



Evangelisches Dekanat
Bergstraße

WICHTIGES AUS DEM DEKANAT



Mehr als zwei Jahrzehnte lang war Bruno Ehret Jugendreferent des Evangelischen Dekanats Bergstraße, am Samstag, den 28. September wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Im Gotteshaus der Evangelischen Christuskirchengemeinde Heppenheim entpflichtete Pfarrerin Silke Bienhaus, Dekanin in Stellvertretung, den 67-Jährigen von seinen Aufgaben - mit einer Ausnahme: Ehret wird dem Dekanat im Rahmen des Projekts „Pop trifft Kirche“ als Bandleader der Dekanatsjugendband erhalten bleiben.

In einem sehr gut besuchten Gottesdienst mit anschließendem Empfang zollten etliche Gruppen dem Hüttenfelder Lob und Respekt, am Ende gab es „Standing Ovations“ und sogar eine Entführung: Die Dekanatsjugendvertretung hatte für Ehret eine Überraschungsparty organisiert - und kaum war der Schlussakkord verklungen, stülpten die Teenager ihrem scheidenden DJR einen Sack über den Kopf, verfrachteten ihn in den Dekanatsbus und machten mit ihm am Heppenheimer Haus der Kirche, dem Sitz des Dekanats, die Nacht zum Tage.

Lieber Bruno, wir von der MAV wünschen dir einen wunderbaren unruhestand, genau so, wie du ihn dir ausgemalt hast!

WICHTIGES AUS DEM DEKANAT

Am Vormittag des 12. November 2024 wurde **Bischöfin Kirsten Fehrs** während der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) mit 97 von abgegebenen 130 Stimmen **zur Ratsvorsitzenden der EKD gewählt**. Sie hat bereits seit einem Jahr als amtierende Ratsvorsitzende die Aufgaben ausgeübt und ist nun bestätigt worden.



Die Präses der EKD-Synode, Anna-Nicole Heinrich, gratulierte und zeigte ihre Wertschätzung: „Kirsten Fehrs hat bereits viele **wichtige Impulse für die Kirche gesetzt**. Mit ihrer klugen und zugewandten Art ist ihre Stimme in dieser krisenhaften Zeit gefordert.“



Es tut sich etwas an der Spitze unserer Landeskirche – nach 16 Jahren als Kirchenpräsident übergibt Volker Jung sein Amt am 26. Januar an Christiane Tietz. Die Feier in der Lutherkirche in Wiesbaden wird ab 11 Uhr live im Hessischen Rundfunk und im SWR übertragen.

Vielleicht die Fernsehübertragung ja ein Anlass, das gemeinsam zu schauen? Material dazu wird auf einer Sonderseite der EKHN-Webseite zu finden sein: www.ekhn.de/amtswechsel. Im Rahmen des Festgottesdienstes wird Hessen-Nassaus Kirchenpräsident Volker Jung entpflichtet und seine Nachfolgerin Christiane Tietz als neue Kirchenpräsidentin eingeführt.

Unsere tiefgreifendste Angst ist nicht, dass wir ungenügend sind. Unsere tiefgreifendste Angst ist, über das Messbare hinaus kraftvoll zu sein. Es ist unser Licht, nicht unsere Dunkelheit, die uns am meisten Angst macht. Wir fragen uns, wer bin ich, mich brilliant, großartig, talentiert, phantastisch zu nennen? Aber wer bist Du, Dich nicht so zu nennen? Dich selbst klein zu halten, dient nicht der Welt. Es ist nichts Erleuchtetes daran, sich klein zu machen. Wir sind alle bestimmt, zu leuchten, wie es die Kinder tun. Wir sind geboren worden, um den Glanz Gottes, der in uns ist, zu manifestieren. Er ist nicht nur in einigen von uns, er ist in jedem Einzelnen. Und wenn wir unser Licht erscheinen lassen, geben wir unbewusst anderen Menschen die Erlaubnis, dasselbe zu tun. Wenn wir von unserer eigenen Angst befreit sind, befreit unsere Gegenwart automatisch andere.

Marianne Williamson

„Unsere tiefgreifendste Angst ist nicht, dass wir ungenügend sind.

Unsere tiefgreifendste Angst ist, über das Messbare hinaus kraftvoll zu sein...“. Mit diesen zwei Sätzen beginnt einer meiner Lieblingstexte von Marianne Williamson. Weiter heißt es: „...Wir sind alle bestimmt, zu leuchten, wie es die Kinder tun...“. Und indem wir dies tun, erlauben wir anderen auch zu leuchten.

Meine Kollegen:innen und ich aus der MAV wünschen Ihnen für die kommende Zeit viel Besinnlichkeit, ein wundervolles Weihnachtsfest und dann für das neue Jahr 2025, dass Sie kraftvoll sind und Ihr Licht Ihnen den Weg erleuchtet.

Ihre MAV